

Termine bis Ende Jahr

August

29./30. Aug.	"De schnällscht Buebiker" "Di schnällscht Buebikerin"	www.tvbubikon.ch
--------------	--	--

September

Di, Mi, 1./2. Sept.	Zähne putzen	nach internem Plan
------------------------	--------------	--------------------

Oktober

Do, 29. Oktober, abends	Orientierungsabend "Übertritt in die Sekundarschule"	Singsaal Mittlistberg
----------------------------	--	-----------------------

November

Do/Fr 5./6. Nov.	Besuchstage an der ganzen Schule	ganztags
Mo, 9.11.09 ganztags	interne Weiterbildung zur Umsetzung des Volksschulgesetzes	Unterricht fällt an Schule und Kindergarten aus, FeBa ab 8 Uhr geöffnet. Voranmeldung notwendig (siehe unten)!
Do, 12. Nov. ganztags	Tochter- und Sohn-Tag für Kinder ab der 5. Klasse	Töchter und Söhne besuchen Vater oder Mutter am Arbeitsplatz (Schule findet statt, wird nicht als Jokertag gerechnet).
19. Nov. nachmittags	Schulkapitel	Schule fällt nachmittags aus, das FeBa ist geöffnet, bitte Kinder abmelden, falls nötig
Di, Mi, 24./25.11.	Zähne putzen	nach internem Plan

Ein oft gehörtes Anliegen der Eltern ist, dass man die Weiterbildungstage an allen Schuleinheiten parallelisieren sollte. Leider ist dies nur sehr beschränkt möglich. Die Termine der Weiterbildungstage hängen von der Verfügbarkeit bestimmter Referentinnen und Referenten ab, deshalb sind uns hier Grenzen gesetzt. Danke für Ihr Verständnis!

FeBa - Familienergänzendes Betreuungsangebot

Zusätzliche Öffnungszeiten

Das FeBa ist an Lehrerweiterbildungstagen (schulfrei) zusätzlich am Vormittag ab 8 Uhr geöffnet. Fällt eine dieser Weiterbildungen auf einen Mittwoch, ist das FeBa von 8 bis 12 Uhr geöffnet (ohne Mittagessen). Für diese zusätzlichen Tage müssen die Kinder 1 Woche vorher bei der FeBa-Leiterin angemeldet werden, auch diejenigen, welche bereits im FeBa angemeldet sind. Die Bezahlung dieser zusätzlichen Tage erfolgt für alle Kinder mit Abos (erhältlich auf der Gemeindeverwaltung). Das FeBa-Team ist Ihnen sehr dankbar, wenn Sie Ihr Kind jeweils für den Mittagstisch und das FeBa abmelden, wenn Schule und/oder Kindergarten ausfallen und Ihr Kind das Angebot nicht benützt. Besten Dank!

Schulleitung der Primarschule Bubikon

Schulleiter: Hansjörg Herzog
 Telefon Schulleitung: 055 253 34 32
 E-Mail Schulleitung: sl.primar.bubikon@schule-bubikon.ch
 Büro- und Telefonzeiten: Die Schulleitung ist täglich besetzt. Bei Abwesenheit hinterlassen Sie bitte Ihre Nachricht (Beantworter) oder senden Sie eine Mail.

Weitere Informationen zu unserer Schule finden Sie unter www.schule-bubikon.ch.

Neues beim FeBa • Kurzinformationen • neue Lehrpersonen • neue Schulsozialarbeiterin • Ateliers Mittelstufe • Umfrage der Elternmitwirkung • Termine

Liebe Eltern

Herzlich willkommen zum Schuljahr 2009/10!

Am letzten Montag haben wir die neuen 1.-Klässler/innen mit einem kleinen Ritual an unserer Schule aufgenommen. Viele Mütter und Väter haben ihre Kinder am legendären 1. Schultag begleitet. Die Kinder werden seit diesem Jahr an den 1./2. Klassen eingeschult, das heisst, sie haben in der gleichen Klasse ältere Gschpännli.



Am Dienstag sind die 1.-Kindergärtler zum ersten Mal „eingerückt“, ebenfalls begleitet von Mamis und Papis haben sie den ersten Schritt in die Schulwelt gemacht, mit freudigen, erstaunten oder auch skeptischen Mienen. Zugleich konnte mit dem Kindergarten Mittlistberg II unser vierter Kindergarten eröffnet werden. Frau Frese und Frau Gamper unterrichten dort 12 Kinder der ersten Kindergartenklasse.

Diese Schulsper enthält eine Umfrage der Elternmitwirkung betreffend Interesse einer verlängerten Betreuung der Kinder am Nachmittag.

Und noch ein Wort zur „Neuen Grippe“: bis jetzt haben wir praktisch nichts gespürt von dieser Krankheit. Die geplanten **Elternabende** können laut Auskunft des Leiters des Schulärztlichen Dienstes des Kantons Zürich durchgeführt werden. Wie bei den Schölerinnen und Schülern gehen wir davon aus, dass Eltern, bei denen Krankheitssymptome vorliegen, Elternabende nicht besuchen sondern unbedingt zu Hause bleiben. Dieser Hinweis erfolgt nach Anweisung des Schulärztlichen Dienstes.

Ihnen, Ihren Kindern und allen an der Schule Beteiligten wünsche ich ein „gutes Schuljahr“. Den Kindern frohes Lernen, viele Schulstunden, die sie ansprechen, während denen sie gerne lernen. Ebenso wichtig sind gute Beziehungen in der Klasse und zu den Lehrpersonen. Eine Klasse vermag manchmal mitzutragen, wenn das Lernen mal nicht auf Anhieb klappt. Wir möchten eine Schule sein, in welcher sich ihre Tochter/Ihr Sohn wohl fühlt, aufgehoben ist, herausgefordert wird vom Lernstoff, aber mit Mass.

Mit freundlichen Grüßen

Hansjörg Herzog, Schulleitung

Altes und Neues in Kürze

aktualisiertes ABC

Demnächst erscheint eine aktualisierte Ausgabe des Schul-ABC. Dieses werden wir nur noch den neuen Kindergärtlern und 1.-Klässlern abgeben. Wenn Ihre Kinder bereits länger unsere Schule besuchen, wurden Sie über Neuerungen laufend informiert. Ausserdem ist das neue ABC auch von der Homepage herunterzuladen.

Neuer Fussgänger- und Veloweg entlang der Bürgstrasse

Die Kinder, welche tagtäglich von der Bürg her einen weiten Weg zurücklegen, können seit Beginn des Schuljahres den neuen Velo- und Fussgängerweg entlang der Bürgstrasse benutzen. Damit ist die gefährliche Kurve beim Talhof definitiv entschärft. Nun heisst es lediglich noch aufgepasst beim Einbiegen und Verlassen des Veloweges. Im Namen aller betroffenen Kinder und Eltern bedanke ich mich herzlich für diese Investition von Seiten der Gemeinde!

Zu Ihrer Information: Nach diesen Regeln veröffentlichen wir Fotos Ihrer Kinder auf unserer Homepage

1. Die Beiträge stellen einen Einblick in das Leben der Klasse dar. Es sind Berichte und Fotos von Ausflügen, Exkursionen, Projekten, Produkten (Handarbeit, Werken, Zeichnen) und Vergleichbarem. Bilder dürfen nur veröffentlicht werden, wenn die darauf zu erkennenden Personen einverstanden sind. Die Namen (Vor- und Nachnamen) von Kindern auf Fotos dürfen aus Sicherheitsgründen und als Schutz der Privatsphäre nicht genannt werden. Es wird so vermieden, dass fremde Personen die Kinder mit Namen ansprechen und ihnen dadurch eine vermeintliche Nähe vortäuschen können.
2. Bei Zeichnungen, Produkten, Texten können Vornamen angegeben werden.

Alle Klassenlehrpersonen kennen diese Regeln und publizieren Fotos nach diesen Richtlinien. Sollten Sie als Eltern nicht einverstanden sein mit obigem Vorgehen, setzen Sie sich bitte direkt mit der Klassenlehrperson in Verbindung.

Waldausgänge und Zecken

Bei Waldausgängen bitten wir Sie, Ihre Kinder entsprechend zu kleiden. Langärmelige T-Shirts, lange Hosen. Eventuell Schutz mit Zeckenspray. Nach der Exkursion suchen Sie die Kinder bitte nach den kleinen Saugern ab. Die Lehrpersonen kündigen solche Ausgänge vorher an, damit Sie sich darauf einrichten können.

Mit diesen Vorsichtsmassnahmen können wir trotz Zecken mit den Kindern auch einmal einen Tag im Wald verbringen. Besten Dank für Ihre Mithilfe!

Projekt Begabungsförderung - Beginn nach Beendigung der Ateliers nach den Herbstferien

- Ab der 3. Woche nach den Herbstferien bietet unsere Schulische Heilpädagogin der Mittelstufe, Sarah Scherrer, wöchentlich 2 Lektionen „Begabungsförderung“ für eine Kleingruppe von Kindern aus verschiedenen Klassen an.
- Begabungsförderung ist keine Förderung für hochbegabte Kinder. Hochbegabte werden durch eine schulpsychologische Abklärung erkannt und einen Nachmittag extern geschult.
- Die Ateliers der Mittelstufe haben Klassen- und altersdurchmisches Arbeiten und damit auch soziales Lernen zum Ziel. Deshalb werden alle Kinder integriert.
- Ateliers bieten auch begabteren Kindern die Möglichkeit, in kleineren Klassen zu forschen und zu arbeiten.
- Wir nutzen diese Zeit, uns Gedanken zu machen, für welche Kinder die 2 wöchentlichen Lektionen Begabungsförderung ein geeignetes Angebot sind. Dabei lehnen wir uns an die Konzepte anderer Schulen an.
- Nähere Informationen über unser kleines „Projekt“ in der nächsten Schulspur.

Ateliers „Wetter“ der Mittelstufe

Die Schüler/innen der Mittelstufe werden im Fach „Mensch & Umwelt“ ab Montag, 31. August, an 6 Montagnachmittagen altersdurchmischte Ateliers zum Thema „Wetter“ besuchen können. Jedes Atelier dauert zwei Nachmittage. Das heisst, die Schüler/innen können an drei verschiedenen Atelierkursen teilnehmen.



(Infolge Klassenlager der Klassen 5b/6b und 6a findet am 14. Sept. „normaler“ Unterricht statt).

Beschreibungen der Ateliers

Unwetter

Immer wieder spielt unser Wetter verrückt. Dunkle Wolken ziehen auf, Blitze zucken, schwere Stürme verwüsten weite Landstriche, Hochwasser und Überschwemmungen verursachen grosse Schäden. Selbst Tornados und Orkane treten immer häufiger in Europa auf. Doch wie kommt es zu solchen Unwettern? Dies erfährst Du in diesem Kurs.

Wasser und Wetter

Wir untersuchen die unterschiedlichsten Formen von Wasser. Warum gibt es überhaupt Wolken, Regen oder Schnee? Welche Kräfte hat das Wasser und welche Rolle spielt es für uns Menschen, Tiere und Pflanzen? Wir forschen und kommen so den Phänomenen rund um Wasser auf die Spur. Daneben stellen wir mit einfachen Mitteln eine Regenwassermessstation, ein Schiffchen und ein Wasserrädchen her.

Wetterstation und Wettervorhersage

Gibt es bald Regen oder bleibt es schön? Das hast du dich sicher auch schon gefragt. Mit einfachen Hilfsmitteln ist es möglich, das Wetter von Bubikon vorauszusagen. Wir bauen uns eine kleine Wetterstation, die uns hilft, das Wetter der nächsten Stunden vorherzusagen. Dazu gehört auch das Beobachten der Tiere, Wetterregeln, Kennen der Wolkentypen und ein Wettertagebuch.



Experimentierlabor

In diesem Kurs erwarten dich viele grössere und kleinere Experimente rund um das Thema Wetter. Wir werden gemeinsam Phänomene entdecken und sehen woher sie kommen. Das Ziel ist, dass du einige Abläufe der Natur selbst erforschen kannst, damit du sie dir besser vorstellen kannst.

Luft und Heissluftballons

Unser Wetter wird unter anderem auch durch die Luft beeinflusst. Wir lernen, dass Luft nicht „nichts“ ist und dass sie für uns lebenswichtig ist. Wir lernen auch den Zusammenhang zwischen Luft und Wind kennen. Schliesslich konstruieren wir noch einige Heissluftballons und lassen diese steigen.

Wind und Windräder

Wie entsteht Wind? Wie misst man Windgeschwindigkeiten? Mit diesen und anderen Fragen rund ums Thema Wind beschäftigen wir uns während zwei Nachmittagen. Anhand von Inputs und einem kleinen Experiment lernen wir das Phänomen Wind besser kennen. Zum Schluss werden wir ein Windrad basteln.

Grüezi...

Wir arbeiten neu an der Primarschule Bubikon

Prisca Braga, Kindergarten Chäfer

Ich heisse Prisca Braga und bin 27 Jahre alt. Meine Ausbildung als Kindergärtnerin habe ich im Jahr 2008 in Locarno abgeschlossen. Bisher habe ich als Stellvertreterin im Kanton Tessin gearbeitet. Nebenbei habe ich als Erzieherin in einer Familie vier Kinder betreut. Ich bin zweisprachig aufgewachsen: Mein Vater ist Tessiner, meine Mutter kommt aus dem „Rüebliand“. Daher zieht es mich immer wieder in die deutsche Schweiz. Jetzt habe ich das grosse Glück, dass ich in Bubikon im Kindergarten „Chäfer“ eingesetzt werde. Auf diese Aufgabe und die Kinder freue ich mich schon sehr.



Yvonne Farei, 1./2. Klasse, Schulhaus Mittlistberg

Es freut mich sehr, dass ich in der Primarschule Bubikon eine 1./2. Klasse übernehmen und das altersdurchmischte Lernen weiterführen kann. In der Grundstufe habe ich bereits viele positive Erfahrungen damit gesammelt. Gespannt bin ich auf die Weiterarbeit im Team, welche wir bereits erfolgreich begonnen haben, dann natürlich auf die Zusammenarbeit mit den Eltern und weiter erwarte ich eine lernfreudige und wissbegierige Kinderschar. Dass die Kinder sehr interessiert sind, zeigte sich bereits am Besuchsnachmittag, da sie „fast“ alles von mir wissen wollten.

Ich bin d' **Viviane Frese**, wohne mit mim Maah in St. Gallenkappel und bin Mami vo 2 Buebä (Dimitri 4-jährig, Neal 2-jährig).

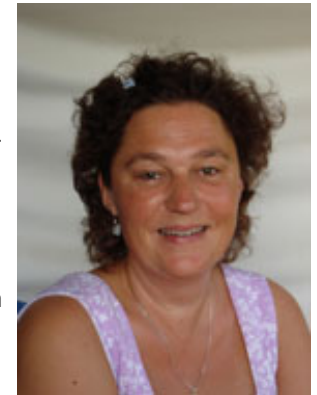
Noch de Summerferie chum i zu de Chind in neuie Chindsgi z'Buebikä! Ich freu mi fescht uf die „Halbchindergarteklass“, wo ich mit de Ursula Gamper zämä betreue wird! De Chindsgi Mittlistberg II isch total schön worde und es hät riesig Spass gmacht, ussueche, irumä, irichte, und jetzt de fixfertig igricheti Chindsgi z'gseh!



Mein Name ist **Moritz Stocker**. Ich habe im Juni meine Ausbildung an der PHSG in Rorschach abgeschlossen und freue mich nun darauf, in der Gemeinde Bubikon als Mittelstufenlehrer zu arbeiten. Aufgewachsen bin ich mit meinen zwei jüngeren Brüdern auf dem Alpakahof der Eltern, wo ich auch heute noch gerne mitarbeite. Durch den Abschluss des Studiums und den Einstieg ins Berufsleben habe ich meinen Wohnort gewechselt, sodass ich jetzt im benachbarten Uznach wohne. Ich freue mich darauf, die Gemeinde Bubikon kennen zu lernen und die Tätigkeit als Primarlehrer aufzunehmen.

Alexandra Wechsler, Schulsozialarbeiterin

Ich habe die ersten 35 Jahre meines Lebens in Deutschland verbracht, wo ich 1968 geboren bin und mein erstes Studium (Musiktheater) absolviert habe. Im Jahr 2000 schloss ich meine zweite Ausbildung ab und bin seither im Sozialbereich tätig. Seit 2003 lebe ich in der Schweiz und weiss die freundliche Art der Menschen und das gute Arbeitsklima sehr zu schätzen. Ich habe die vergangenen 12 Jahre mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen in verschiedenen Institutionen gearbeitet und viele Erfahrungen gesammelt. Mit meiner kleinen Tochter und meinem Mann lebe ich im angrenzenden Kanton St. Gallen (mit wunderschöner Aussicht!), interessiere mich für Musik, Literatur und lerne gerne Sprachen. Auf die Arbeit als SSA in Bubikon und Wolfhausen freue ich mich sehr!



Ich heisse **Barbara Schmid Vonthron** und lebe mit meiner Familie in Feldbach auf einem kleinen BioHof. In Wolfhausen arbeite ich bereits als DaZ (Deutsch als Zweitsprache)- Lehrperson im Kindergarten und werde nach den Sommerferien auch in Bubikon drei Lektionen übernehmen. Ich freue mich auf die neuen Kinder und das Kindergärtnerinnen-Team.

Wir heissen unsere „Neuen“ ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen eine erfolgreiche Tätigkeit an unserer Schule!

Gratis-Fahrten an der Chilbi Bubikon vom 2.- 4. Oktober 2009

Dieses Jahr werden für die Benützung der Chilbi-Bahnen keine Freibillette mehr an die Schüler/innen unserer Gemeinde abgegeben. Dafür besteht neu die Möglichkeit, dass alle Schüler/innen (vom Kindergarten bis und mit Sekundarschule) aus Bubikon/ Wolfhausen am

**Samstag, 3. und Sonntag, 4. Oktober 2009
jeweils von 13:00 Uhr bis 13:20 Uhr
sämtliche Chilbi-Bahnen GRATIS
benützen dürfen.**

Gewaltvorfälle auf dem Pausenplatz vor den Ferien

Vor den Sommerferien haben leider Zwischenfälle zwischen einzelnen Schüler/innen und/oder kleinen Gruppen ziemlich zu reden gegeben. Da wird ein Primarschüler von einem Oberstüfler geschlagen, dieser fällt zu Boden, der ältere Schüler tritt nach. Unglaublich!

Aber auch kleinere Vorkommnisse kommen mir zu Ohren. In aller Öffentlichkeit werden beleidigende Sprüche über die Eltern eines Kameraden zum Besten gegeben. Die Situation schaukelt sich hoch, so, dass schliesslich ein Schüler einen Stein wirft. Sprüche rassistischer Art werden von den Schüler/innen ganz besonders empfunden und heizen die Stimmung an.

Wir, Lehrpersonen und Schulleitung, gehen solchen Geschehnissen nach. Die Eltern werden auf jeden Fall informiert, die Schulsozialarbeiterin kann zur Unterstützung eingeschaltet werden, wenn nötig nehmen wir Kontakt auf mit der Schulleitung Sekundarschule.

Als weitere Massnahme können Verträge mit einzelnen Schülern (es sind wirklich nur Jungs!) abgeschlossen werden. Diese werden auch von den betreffenden Eltern zur Kenntnis genommen.

Wir setzen die Regeln der Hausordnung durch, wo es poetisch heisst:

***Klein und Gross begegnen sich rücksichtsvoll - so ist es für uns alle toll!
Denn höflich, freundlich - mit Respekt, ein jedem seine Schulzeit schmeckt!***